

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: <http://www.bosch-hausgeraete.de>

Bosch-Inforteam: bosch-infoteam@bshg.com
DE-Tel.: 01805 304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

* 0,14 EUR/Min. Festnetz der T-Com. Mobilfunkrufe können abweichen.

Inhalt

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5
Wichtige Hinweise	6
Notentriegelung	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise im Anzeigefeld	9
Wartung	10
Was tun wenn...	11

Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.

- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.

- Statt Koch/Bunt 90 °C Programm Bunt Eco 60 °C und Zusatzfunktion **Flecken** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.

- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.

- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
 - zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
 - zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.
- ! Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.	
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.	
Koch/Bunt	
Bunt Eco	strapazierfähige Textilien
Sensitive	
PowerWash 60'	
Pflegeleicht	pflegeleichte Textilien
Mix	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide	empfindliche waschbare Textilien
Wolle/	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen	mit anschließendem Schleudern
Schleudern	Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl
Abpumpen	des Spülwassers bei (Spülstop = ohne Endschleudern)
Sanft Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche; schonender Schleuderablauf
Extra Kurz 15'	Kurzprogramm
Sportswear	Textilien aus Microfaser
Pflegeleicht Plus	dunkle Textilien

Vorbereiten

! Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzsteckereinstecken

- Nur mit trockenen Händen!
 Nur am Stecker anfassen!

Wasserhahn öffnen

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 6.

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz
Kammer 80: Weichspüler, Stärke
Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

Programm einstellen und anpassen

Zusatzfunktionen und Optionstasten siehe individuelle Einstellungen -> Seite 5.

Start/ Pause

Zusatzfunktionen

Anzeigefeld / Optionstasten

Programmwähler

Start/ Pause

Wählen der Temperatur (* = kalt)

Wählen der Schleuderdrehzahl (* je nach Modell) oder (Spülstop = ohne Endschleudern)

Statusanzeigen

Vor dem ersten Waschen

einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf Abpumpen oder Schleudern stellen. Start/Pause wählen. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel: Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer 80: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Koch/Bunt 30' einstellen und Start/Pause wählen. Nach ca. 10 Minuten Start/Pause wählen. Nach gewünschter Einwäsche neu Start/Pause wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm abbrechen.

Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Koch/Bunt 30' einstellen und Start/Pause wählen. Nach gewünschter Einwäsche neu Start/Pause wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm abbrechen.

Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Start/ Pause

Zum Starten der Unterbrechung des Programms.

Färbt nur im Haushaltstyp. Saubere Endstufe möglich!

Vorab den Farbsteuerersteller befragen!

Wäsche nicht in der Waschmaschine entfernen.

Einsatz für Flüssigwaschmittel

je nach Modell für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren.

Waschmittelschublade ganz herausnehmen -> Seite 8.

Einsatz nach vorne schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):

- bei glärtiger Wäsche und Optimal (Fertig).

- bei Programmen mit Vorwäsche und Optimal (Fertig).

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt. Sollte nach der Wäsche abgelaufen werden, kann das Einfüllfenster wieder geöffnet werden.

Verhindert Verstopfung!

Wäsche abkühlen und Wäsche können fehlerfrei abgetragen werden.

Nicht das Einfüllfenster öffnen, sonst Vorräte verloren gehen.

Nicht das Einfüllfenster öffnen, sonst Vorräte verloren gehen.

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: Spülen wählen.

- Start/Pause wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

- Schleudern oder Abpumpen wählen.

- Start/Pause wählen.

Waschen

Waschmittelschublade mit Kammern I, II, 80

Einfüllfenster

Bedienblende

Türgriff

Waschmaschine

Service-Klappe

Waschmaschine

Ihre Waschmaschine

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: <http://www.bosch-hausgeräte.de>

Bosch-Infoteam: bosch-infoteam@bshg.com

DE-Tel.: 01805 304050* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)

* 0,14 EUR/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Inhalt

Seite

■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
■ Programme	1
■ Programm einstellen und anpassen	3
■ Waschen	3/4
■ Nach dem Waschen	4
■ Individuelle Einstellungen	5
■ Wichtige Hinweise	6
■ Notentriegelung	6
■ Programmübersicht	7
■ Sicherheitshinweise	8
■ Verbrauchswerte	8
■ Pflege	9
■ Hinweise im Anzeigefeld	9
■ Wartung	10
■ Was tun wenn	11



Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorbäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Bunt Eco 60 °C** und Zusatzfunktion **Flecken** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- !**
- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
 - Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Detaillierte Programmübersicht -> Seite 7.

Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

Koch/Bunt	.....	strapazierfähige Textilien
Bunt Eco	.....
Sensitive	.....
PowerWash 60'	...	
Pflegeleicht	.....	pflegeleichte Textilien
Mix	.....	unterschiedliche Wäschearten
Fein/Seide	.....	empfindliche waschbare Textilien
Wolle	.....	hand-/maschinenwaschbare Wolle
Spülen	.....	mit anschließendem Schleudern
Schleudern	.....	Extraschleudern mit variabler Schleuderdrehzahl
Abpumpen	.....	des Spülwassers bei (Spülstop = ohne Endschleudern)
Sanft Schleudern	.....	von Hand gewaschener Wäsche; schonenderer Schleuderablauf
Extra Kurz 15'	.....	Kurzprogramm
Sportswear	.....	Textilien aus Microfaser
Pflegeleicht Plus	.....	dunkle Textilien

Vorbereiten

! Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Netzsteckereinstecken

- !**
- Nur mit trockenen Händen!
 - Nur am Stecker anfassen!

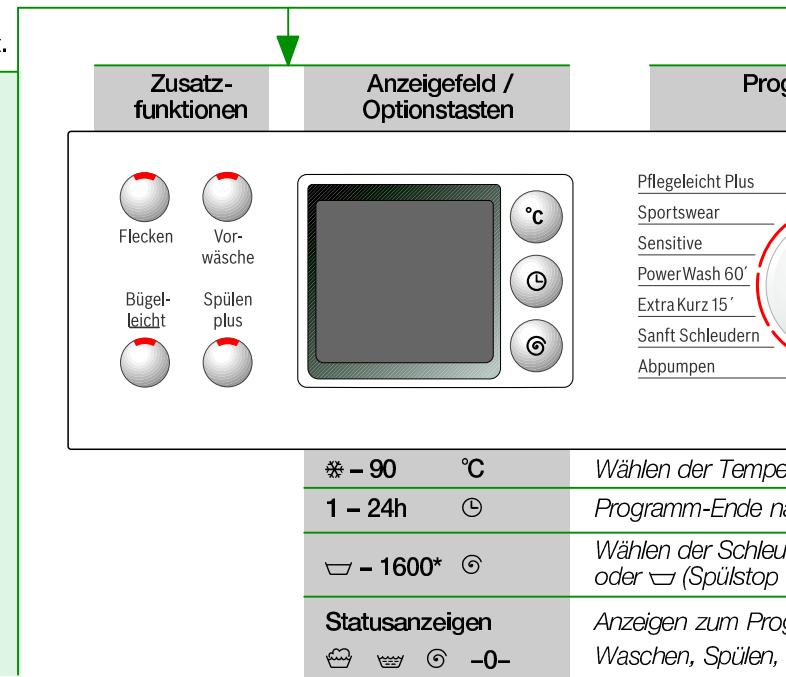
Wasserhahn öffnen

Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), Seite 6.

Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

Kammer ☈: Weichspüler, Stärke

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche



Vor dem ersten Waschen

einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.

Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten! Seite 6!

Große und kleine Wäschestücke einfüllen! Einfüllfenster schließen.
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

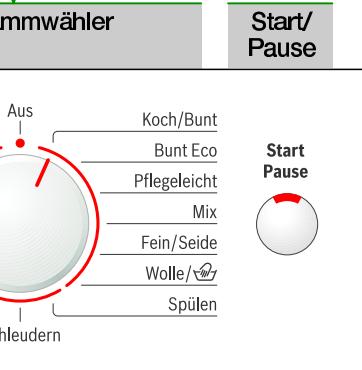
Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!

i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen und anpassen

Zusatzfunktionen und Optionstasten
siehe individuelle Einstellungen -> Seite 5.



Start/Pause wählen

i Alle Tasten sind sensitiv,
kurzes Berühren genügt!
Bei längerem Berühren
der Optionstasten
automatischer Durchlauf
der Einstelloptionen!

i Programmwähler zum
Ein- und Ausschalten der
Maschine und zum Wählen
des Programms. Drehen in
beide Richtungen möglich.

Waschen



1

2

Waschen

3

3



Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.

Falls ↗ (Spülstop = ohne Endscheudern) aktiv:
Schleuderdrehzahl wählen oder Programmwähler auf
Abpumpen oder **Schleudern** stellen. Start/Pause wählen.

Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen –
Rostgefahr.

Wasserhahn schließen

Hinweise zu Aqua-Stop -> Aufstellanleitung Seite 7.

Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

Programmende wenn ...

... Start/Pause blinkt.

Programm ändern ...

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:

- Programm neu wählen.
- Start/Pause wählen.

Programm unterbrechen ...

- Start/Pause wählen.
- Ggf. Wäsche nachlegen (Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen lassen – aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen).
- Start/Pause wählen.

... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
- Start/Pause wählen.

Bei Programmen mit geringerer Temperatur:

- **Schleudern** oder **Abpumpen** wählen.
- Start/Pause wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

C° (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

⊕ (Fertig in)

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Zeit bis zum Programmende angezeigt. In Stunden-Schritten, bis max. 24h, verstellbar. Taste ⊕ (Fertig in) so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). Start/Pause wählen. Nach Programmstart keine Einstellungsmöglichkeit.

⊖ (Schleuderdrehzahl U/min)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Zusatzfunktionen

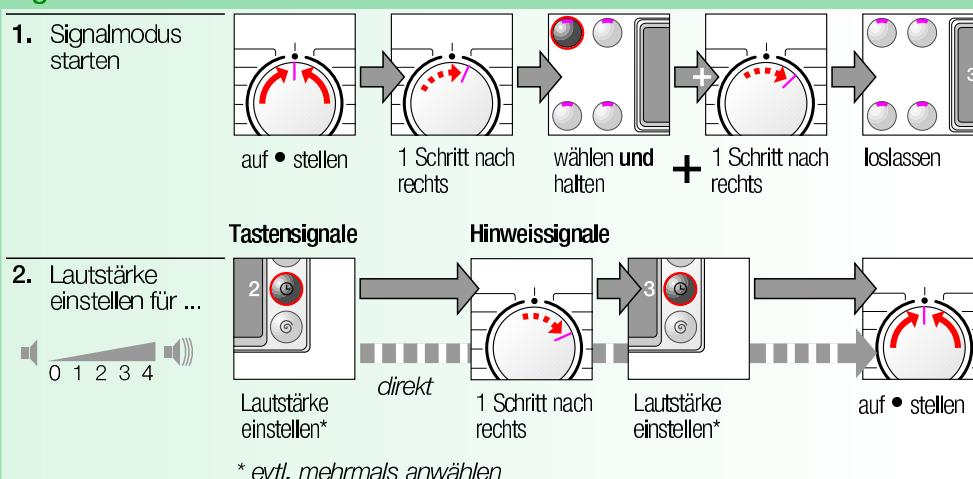
siehe auch Programmübersicht

Flecken	Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche.
Vorwäsche	Für stark verschmutzte Wäsche. Vorwäsche bei 30 °C.
Bügelleicht	Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.
Spülen plus	Zusätzlicher Spülgang. Längere Programmdauer. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Signal



Wichtige Hinweise



Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbüren.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach 1/2 Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programm **Pflegeleicht 60 °C** einstellen und **Start/Pause** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- | | |
|--------|---|
| leicht | Nicht Vorwaschen. |
| stark | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Flecken wählen. |
| leicht | Weniger Wäsche einfüllen. Vorwaschen. |
| stark | Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Flecken wählen. |



Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen
Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programm **Koch/Bunt 30 °C** einstellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.



Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein
Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer \mathbb{S} dosieren.



Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen!
Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.



Einsatz für Flüssigwaschmittel

je nach Modell

- Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:
- Waschmittelschublade ganz herausnehmen -> Seite 9.
 - Einsatz nach vorn schieben.
- Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):
- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
 - bei Programmen mit Vorwäsche und Option ⊕ (Fertig in).



Notriegelung, z.B bei Stromausfall

Das Programm läuft weiter, wenn der Strom wieder fließt.
Soll dennoch die Wäsche entnommen werden, kann das Einfüllfenster wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

- Verbrühungsgefahr!**
Waschlaufe und Wäsche können heiß sein.
Evtl. erst abkühlen lassen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.
- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
 - Waschlaufe ablassen -> Seite 10.
 - Notriegelung mit einem Werkzeug ziehen und loslassen.
Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.

Pflege



- Stromschlaggefahr!
Netzstecker ziehen!
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!

i Maschinengehäuse, Bedienfeld

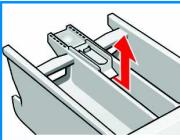
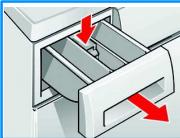
- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.



Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen.
Einsatz herausnehmen: Mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
2. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
3. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
4. Waschmittelschublade einschieben.



i

Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.

Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

i

Entkalken Keine Wäsche in der Maschine!

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig. Falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.

Hinweise im Anzeigefeld

je nach Modell

F: 16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F: 17, 29	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen -> Seite 10; Wasserdruk zu gering.
F: 18	Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen -> Seite 10. Ablaufschlauch / Abflussrohr verstopft; Ablaufschlauch am Siphon reinigen -> Seite 10.
F: 23	Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!
F: 34, 61	Einfüllfenster nicht verriegelbar. Einfüllfenster öffnen und mit hörbarem "clack" schließen; Gerät aus- und wieder einschalten; Programm einstellen und individuelle Einstellungen vornehmen; Programm starten.
F: 42, 43, 44	Motorfehler. Kundendienst rufen! -> Aufstellanleitung Seite 7.
Andere Anzeigen	Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7.

Wartung

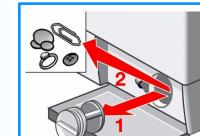
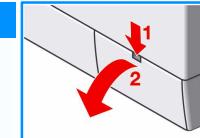


- Verbrühungsgefahr!
Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und fest verschrauben, Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



i Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:
1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.

Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.



Sieb im Wasserzulauf

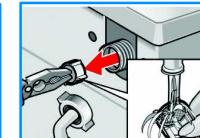
! **Stromschlaggefahr!** Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (**außer** Schleudern/Abpumpen).
3. **Start/Pause** wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.

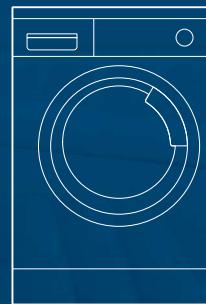
Sieb reinigen:

1. Je nach Modell:
 - Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.
 - oder
 - Schlauch an der Rückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.



Was tun wenn ...

Wasser läuft aus.	<ul style="list-style-type: none">- Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none">- Start/Pause nicht gewählt?- Wasserhahn nicht geöffnet?- Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen -> Seite 10.- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none">- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? -> Seite 4.- ↗ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? -> Seite 4.- Öffnen nur über Notentriegelung möglich? -> Seite 6.
Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none">- Start/Pause oder ⏱ (Fertig in) gewählt?- Einfüllfenster geschlossen?
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none">- Laugenpumpe reinigen -> Seite 10.- Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend.	<ul style="list-style-type: none">- Kleine und große Wäschestücke gemeinsam waschen.- Bügelleicht gewählt? -> Seite 5.- Zu geringe Drehzahl gewählt? -> Seite 3.
Mehrmaliges Anschleudern.	<ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Kammer ☸ nicht vollständig ausgespült.	<ul style="list-style-type: none">- Einsatz herausnehmen. Waschmittelschublade und Einsatz reinigen -> Seite 9.
Geruchsbildung in Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none">- Programm Koch/Bunt 90 °C ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Schaum tritt aus Waschmittelschublade aus.	<ul style="list-style-type: none">- Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor-Textilien!</i>).- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuscbildung, Vibratoren und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none">- Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern -> Aufstellanleitung Seite 5.- Transportsicherung entfernt? Transportsicherungen entfernen -> Aufstellanleitung Seite 3.
Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none">- Stromausfall?- Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none">- Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.- Kein Fehler – Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none">- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.- Spülen wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
Im Pause-Zustand blinkt Start/Pause sehr schnell und ein Signal ertönt. .	<ul style="list-style-type: none">- Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.- Start/Pause wählen zum Fortsetzen des Programms.
Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:	<ul style="list-style-type: none">- Programmwähler auf Aus stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.- Wasserhahn schließen und Kundendienst rufen -> Aufstellanleitung Seite 7.



Waschmaschine

de

Gebrauchsanleitung



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!
Beachten Sie auch die separate **Aufstellanleitung**.
Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!